



Stone+tec

Nürnberg

22.-24.6.2022

C O N G R E S S

In Zusammenarbeit mit:



Weitere Informationen: info@stone-tec.com / +49 911 98833-570

Congress-Programm

Messezentrum Nürnberg, NCC West, 2. Ebene, Saal Paris

Congress-Programm, Mittwoch, 22. Juni 2022

10:00 – 10:15 Uhr

Begrüßung

Hermann Graser, Präsident DNV
Henning + Thilo Könicke, GF AFAG GmbH

Moderation:

Richard Watzke

10:15 – 11:00 Uhr

Nachhaltiges Bauen

Kathrin Quante, Forschung und Entwicklung,
Deutsche Gesellschaft für nachhaltiges Bauen DGNB e.V.

11:00 – 11:30 Uhr

Kaffeepause

Moderation:

Reiner Krug

11:30 – 12:15 Uhr

Naturstein in der Landschaftsgestaltung

Landschaftsarchitekt Franz Reschke, Franz Reschke Landschaftsarchitektur GmbH,
Berlin

12:15 – 13:00 Uhr

Naturstein in der Innenarchitektur

Dipl.-Ing. (FH) René Pier, Freier Innenarchitekt, Stuttgart

13:00 – 13:45 Uhr

Mittagspause

13:45 – 14:30 Uhr

Nachhaltige Fassadenkonstruktionen mit Naturstein

Dipl.-Ing. (FH) Reiner Krug, DNV, Würzburg

14:30 – 15:15 Uhr

Zukunft Naturstein – Vorteile nachhaltiger Natursteinbauweisen

Dipl.-Ing. Philipp Hofmann, Geschäftsführer Hofmann Fassaden, Würzburg

15:15 – 15:45 Uhr

Kaffeepause

15:45 – 16:30 Uhr

Zukunft Naturstein – klassischer Baustoff in zeitgemäßer Anwendung

Prof. Ansgar Schulz, Architekt BDA DWB, Schulz und Schulz Architekten, Leipzig

16:30 – 18:00 Uhr

Verleihung Deutscher Naturstein-Preis 2022

Moderation: Richard Watzke

Congress-Programm, Donnerstag, 23. Juni 2022

10:00 – 10:15 Uhr	Begrüßung Hermann Graser, Präsident DNV Henning + Thilo Könicke, GF AFAG GmbH Dr. Sven Bittner, Landesamt für Denkmalpflege
Moderation:	Richard Watzke
10:15 – 11:00 Uhr	Bauen mit Naturstein – Massivbauteile Dipl.-Ing. (FH) Reiner Krug, DNV, Würzburg
11:00 – 11:15 Uhr	Kaffeepause
Moderation:	Dr. Sven Bittner, Landesamt für Denkmalpflege München
11:15 – 12:00 Uhr	Glanz und bunte Vielfalt – Kulturgeologie der Dekorsteine barocker Schlösser und Kirchen in Westböhmen und Oberfranken Dr. Gerhard Lehrberger, TU München
12:00 – 13:00 Uhr	Mittagspause
13:00 – 13:45 Uhr	Alte Steine braucht das Land – Austauschmaterial für bedeutende Bayerische Denkmäler aus aufgelassenen Steinbrüchen Dr. Klaus Poschlod, Bayerisches Landesamt für Umwelt, Wirtschaftsgeologie und Rohstoffe, Augsburg
13:45 – 14:30 Uhr	Von bösen Steinen – Werkbericht zum Erhaltungskonzept Zeppelintribüne Nürnberg Dipl.-Ing. (FH) Architekt Johannes Fritsch, Architekturbüro Fritsch, Knodt, Klug + Partner, Nürnberg
14:30 – 15:00 Uhr	Kaffeepause
15:00 – 16:30 Uhr	Nachhaltige Planungskonzepte an Sakralen Bauten – Monitoring, Untersuchung und Konservierungskonzeption in Abhängigkeit von Nutzung und Standort Marisia Conn, Claus Giersch, Anna Kromas, Architekturbüro Conn + Giersch, Fürth
16:30 – 18:00 Uhr	Exkursion Zeppelintribüne/Goldener Saal Dipl.Ing. (FH) Architekt Johannes Fritsch, ausführender Architekt Robert Minge, Stadt Nürnberg, Koordinator Hochbauamt

Congress-Programm, Freitag, 24. Juni 2022

	„Raum für Trauer“ in der Kommunalentwicklung – Perspektiven und Chancen für den Friedhof Ernst Strassacker GmbH & Co. KG, Kunstgiesserei, Süssen; Bundesverband Deutscher Steinmetze, Frankfurt; Verband für Gedenkkultur e. V., Darmstadt
Moderation:	Bärbel Holländer, Chefredakteurin NATURSTEIN & Sybille Trawinski, Geschäftsführerin Bundesverband Deutscher Steinmetze
10.00 – 10:15 Uhr	Begrüßung Hermann Rudolph, Leiter AK Friedhof & Grabmal im Bundesverband Deutscher Steinmetze
10:15 – 11:00 Uhr	Impulsvortrag „8 Thesen zur Trauerkultur und deren Bedeutung für die Kommunalentwicklung“ Matthias Horx, Gründer des Zukunftsinstituts, Frankfurt/Main
11:00 – 12:00 Uhr	Vorstellung Initiative „Raum für Trauer- Friedhof neu denken“ <ul style="list-style-type: none">• Bedeutung für die Kommunalentwicklung und Stadtplanung• Bedeutung für die beteiligten Branchen• Bedeutung für die Steinmetzbranche Günter Czasny, Initiator verschiedener Projekte zukunftsorientierter Friedhofsentwicklung, Autor, stellv. Geschäftsführer der Kunstgießerei Strassacker, Süssen.
12:00 – 12:45 Uhr	Mittagspause
12:45 – 13:30 Uhr	Architekturdimensionen zum Projekt „Raum für Trauer – Friedhof neu denken“ Beate Hølmekjær, Architekturbüro manthey kula, Oslo
13:30 – 14:15 Uhr	Architektur und Kultur – Erfahrungsberichte aus Kommunen, Friedhofsverwaltungen, Kirchen, Gewerken und Verbänden Moderation: Bärbel Holländer und Sybille Trawinski
14:15 – 15:00 Uhr	Plädoyer für eine gelingende Abschieds- und Trauerkultur Dr. Pörschmann, Geschäftsführer Arbeitsgemeinschaft Friedhof und Denkmal e.V. und Leiter des Museums für Sepulkralkultur in Kassel